

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

16.11.1882 - Gustav von Moser: Der Veilchenfresser.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 16. November 1882.

31. Vorstellung im Abonnement.

Der Weilchenfresser.

Fußspiel in 4 Acten von G. von Moser.

Personen:

von Rembach, Oberst und Commandant einer Festung	Herr Linzen.
Valeska, dessen Tochter	Fräul. Schüle.
Sophie von Wildenheim, Wittwe	Fräul. Harf.
Frau von Berndt	Frau Staudinger.
Victor von Berndt, Husaren-Offizier, deren Neffe	Herr Engelsdorf.
Rheinhard von Feld, Referendarius	Herr Brandt.
Frau von Belling	Frau Dietrich.
Herr von Golewski	Herr Kramer.
Herr von Schlegel	Herr Benedict.
Johann, Diener	Herr Kumpf.
Minna, Kammerjungfer } bei Frau von Berndt	Frau Homann-Bonné.
Peter, Husar, Victor's Bursche	Herr Homann.
Ein Unteroffizier	Herr Ludwig.
Ein wachthabender Unteroffizier	Herr Haas.
Erster } Freiwilliger	Herr Schröder.
Zweiter }	Herr Asmus.
Diener bei Oberst von Rembach	Herr Franke.
Diener bei Frau von Wildenheim	Herr Duon.
Herren und Damen der Gesellschaft.	

Der 1. Act spielt in der Wohnung der Frau von Berndt, in einer großen Stadt.
 Der 2. und 3. Act in einer größeren Festung, im Hause des Commandanten und auf der Citadelle.
 Der 4. Act im Hause der Frau von Wildenheim, auf deren Gut.

Zeit: Gegenwart, im Februar.

Nach dem 2. Acte Pause von 10 Minuten.

Kassen-Preise:

Balconsitz I. Rang 3 Mk. — Pf.	Parquetlogensitz . . 2 Mk. 50 Pf.	Parterresitz 1 Mk. 25 Pf.
Togensitz I. Rang 2 „ 50 „	Mittelp. II. Rang I. 1 „ 50 „	Amphitheater . . . — „ 60 „
Parquetsitz 2 „ 50 „	Togensitz II. Rang I. 1 „ 50 „	Gallerie — „ 50 „

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9³/₄ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

